

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295064

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Arndtstraße 37

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 2520/e

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; Eckbetonung durch erhöhten Eckbau mit Balkons, historistische Putzfassade, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Der Bauunternehmer Wilhelm Richter ließ 1874 die beiden Eckhäuser zwischen Südstraße und Connewitzer Chaussee errichten. Die Nr. 37 mit spitzwinklig aneinanderstoßenden Flügeln besaß über dem hohen, ursprünglich mit Putzquaderung und Balkons versehenen Ecktrakt einen Giebel mit Datierungsinschrift. In diesem Eckteil befanden sich die Salons. Die Fassade wird durch umlaufende Gurt- und Sohlbankgesimse zusammengefaßt; eine dichte Reihe von stehenden Fenstern im französischen Dach bildet den horizontalen Abschluß. Der feine Stuckdekor in den Zwickeln des rundbogigen Portals, das mit seinen Hermenfiguren heute den einzigen Schmuck des Gebäudes bildet, läßt ähnlichen Dekor in den Fensterbedachungen und Sohlbänken vermuten. Im Hausflur ist die reiche Stuckdekoration erhalten. LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

Datierung 1875 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **F 09295064 A**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung in Ecklage

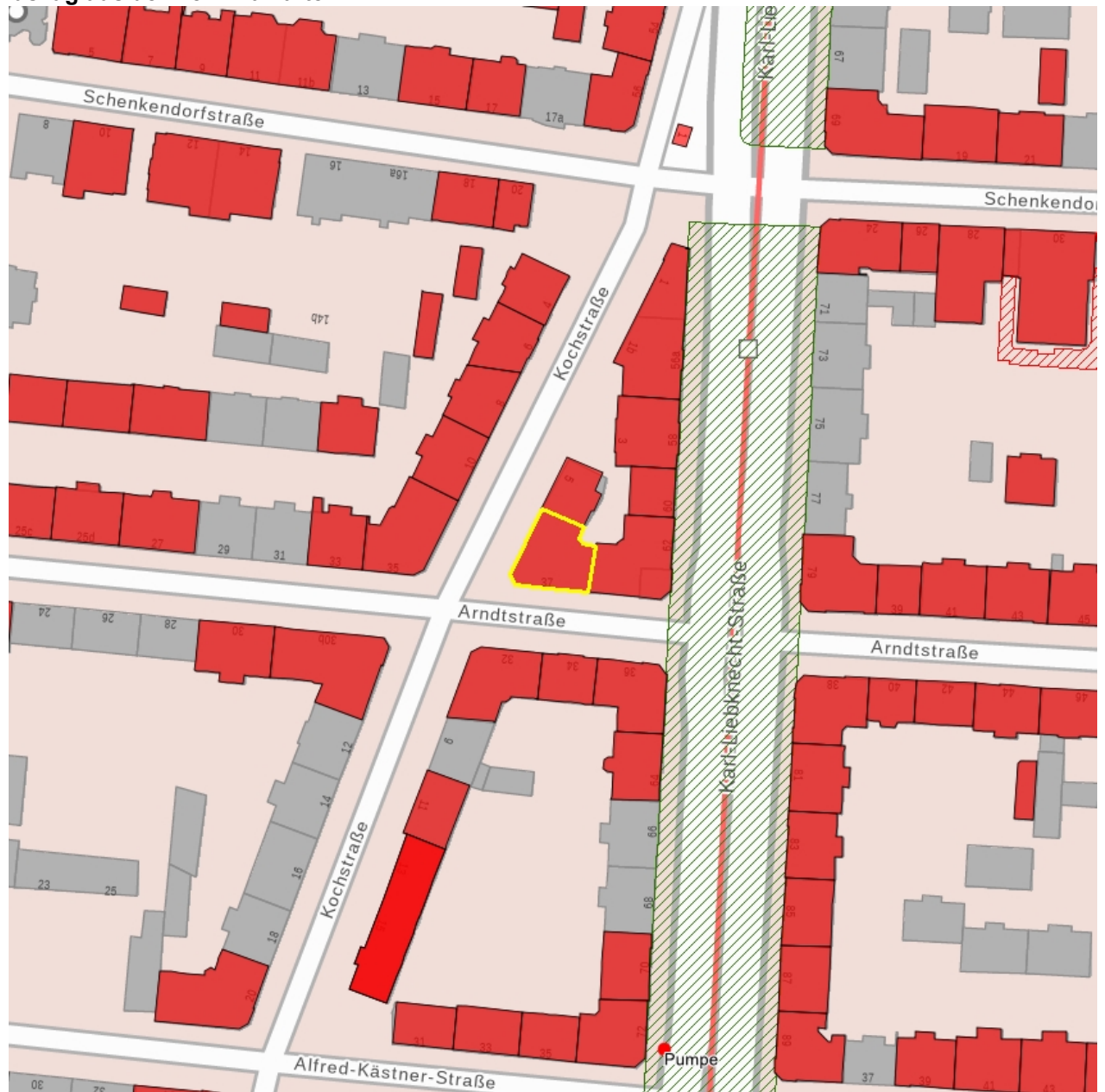


Fotonummer **F 09295064 B**
Aufnahmejahr 2021
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung in Ecklage



Fotonummer **F 09295064 C**
Aufnahmejahr 2021
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

